

An das
Präsidium des Studierendenparlaments der TUD

Darmstadt, 02.10.2003

ANTRAG

Liebes Präsidium, liebe ParlamentarierInnen,

das Studierendenparlament der TUD möge beschließen:

„Der Anteil der Studierendenschaft am Semesterbeitrag für das Sommersemester 2004 wird auf 70,90 Euro festgesetzt.“

Begründung:

Zum Sommersemester 2004 steigt der Preis des Semestertickets vertragsgemäß auf **63,64 Euro**. Der Härtefallbeitrag kann, da er entsprechend der Absichtserklärung des Verkehrsreferenten in der StuPa-Sitzung vom 26.02.2003 an der Ausschöpfung des Vorjahres bemessen wird, auf **0,02 Euro** gesenkt werden. Der Anteil für die Finanzierung der Aufgaben der verfassten Studierendenschaft wird auf **7,24 Euro** festgesetzt.

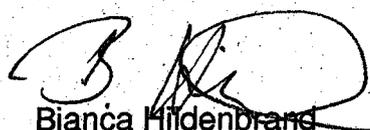
Die Erhöhung des AstA-Anteils um 0,08 Euro gegenüber dem vorhergehenden Jahren ist durch die allgemeine Teuerung von prognostizierten 1,5% mehr als gerechtfertigt.

Insgesamt kann so die durch den Vertrag mit dem RMV entstehende Beitragserhöhung von 1,53 Euro trotzdem noch um 0,13 Euro abgemildert werden.

Mit freundlichen Grüßen



Florian Gernhardt
Verkehrsreferent



Bianca Hildenbrand
Finanzreferentin

Darmstadt, den 23. Oktober 2003

Finanzantrag

Neuausstattung des Geschäftszimmers

Liebe Stupa- ParlamentarierInnen,

die Buchhaltung und die Geschäftsführung des AstA werden seit einigen Monaten von drei, statt bisher zwei, Festangestellten erledigt. Das Geschäftszimmer ist sehr klein und mit unterschiedlichsten Möbeln (alle Schreibtische sind unterschiedlich hoch und groß und sehr veraltet, die Stühle fallen auseinander) ausgestattet. Die Ausstattung und die Qualität des Mobiliars ermöglichen keine effektive Arbeit.

Im Namen der Geschäftsführung und der Buchhaltung wäre die Anschaffung folgender Möbel sehr hilfreich:

- 4 Schreibtische à 255 Euro (Ikea) = 1020 Euro
- 4 Schreibtischstühle à 240 Euro (auch Ikea) = 920 Euro
- 4 Schubladenelemente à 110 Euro = 440 Euro

Gesamtbetrag Möbel: 2600 Euro

Ich bitte das Studierendenparlament diesem Antrag zuzustimmen.
Eine ausführliche Begründung folgt mündlich.



Bianca Hildenbrand
- Finanzreferentin -